



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft organisiert gemeinsame Tagung mit der European Federation for Living

28.09.2016 Fachinformation

Die Arbeitsgruppen 'Finance and Investment' und 'Accessible and Intergenerational Housing' (Barrierefreiheit und generationsübergreifendes Wohnen) der European Federation for Living (EFL) haben sich am 22. und 23. September zu einem Erfahrungsaustausch bei der HWB in Hennigsdorf getroffen.

Im Fokus der turnusmäßigen Arbeitstagung standen die Themen Investitionsrechnung und Wirtschaftlichkeit von Wohnungsbauprojekten. Als Diskussionsgrundlage haben der gastgebende HWB-Geschäftsführer Holger Schaffranke und Martien Post von der Berliner Gewobag exemplarische Investitionsrechnungen ihrer Unternehmen vorgestellt und erläutert.

Bevor die Tagungsteilnehmer aus den Niederlanden, England, Finnland und Deutschland in die Welt der Zahlen, Zinssätze und Cashflow-Ströme eintauchten, stand für sie eine Baustellenbesichtigung des aktuellen HWB-Wohnungsbauprojektes auf der Tagesordnung. Als Ergänzung zu einem U-förmigen Bestandsgebäude aus den 1930er Jahren errichtet die HWB im Stadtzentrum von Hennigsdorf zurzeit zwei viergeschossige Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 20 1,5- bis 3-Raum-Wohnungen.

Auf großes Interesse bei den Gästen stieß das Wärmekonzept, das für dieses Projekt entwickelt wurde. Die Wärmeversorgung der Neubauten und des Bestandsgebäudes erfolgt über eine gemeinsame Zentrale mit einem klimafreundlichen Mix aus Fernwärme, Solarthermie und Wärmepumpen. Die 20 Neubauwohnungen werden über dezentrale Wohnungsstationen mit Heizungs- und Brauchwasserwärme versorgt. So werden Leitungsverluste gesenkt und eventuelle Gefahren für die Wasserhygiene durch Legionellen minimiert.

Die European Federation for Living ist ein europäisches Netzwerk von Wohnungsbaugesellschaften, immobilienwirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmen, Forschungsinstituten und Universitäten, das den branchenbezogenen Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch auf europäischer Ebene fördert. Im Fokus der Netzwerker stehen der bezahlbare und ökologische Wohnungsbau sowie die Förderung nachhaltiger Nachbarschaften. Grenzüberschreitender Austausch und internationale Zusammenarbeit ermöglichen den EFL-Mitgliedern einen Blick über den nationalen Tellerrand und bieten Zugang zum Know-how der Netzwerkpartner, zu neuen Forschungsergebnissen und zu alternativen Finanzierungsmethoden und Fördermöglichkeiten.

Aktuell zählt die EFL 49 Mitglieder und Partner aus neun europäischen Ländern.

<https://bbu.de/beitraege/hennigsdorfer-wohnungsbaugesellschaft-organisiert-gemeinsame-tagung-mit-der-european-federation-living>